

Rad-Langstreckenverbindungen Wien

Ziele und Nicht-Ziele dieses Projektes

Ziele:

- Definition einheitlicher Kriterien für die Rad-Langstrecke
- Einigung auf eine Rad-Langstreckenroute je Korridor
- Benennung der erforderlichen Maßnahmen zum Erreichen der Rad-Langstreckenqualität und Überprüfung der generellen Machbarkeit

Nicht-Ziel:

- Ausarbeitung von einzelnen Maßnahmen im Detail

Zielgruppen der Rad-Langstrecke

Alltagsverkehr = Radverkehr von allen Nutzergruppen

- Berufsverkehr (Frauen & Männer, PendlerInnen aus NÖ)
- Ausbildungsverkehr (SchülerInnen, StudentInnen)
- Sonstiger Werktagsverkehr (Einkauf, Erledigung, Freizeit, etc.)
- Freizeitverkehr am Wochenende

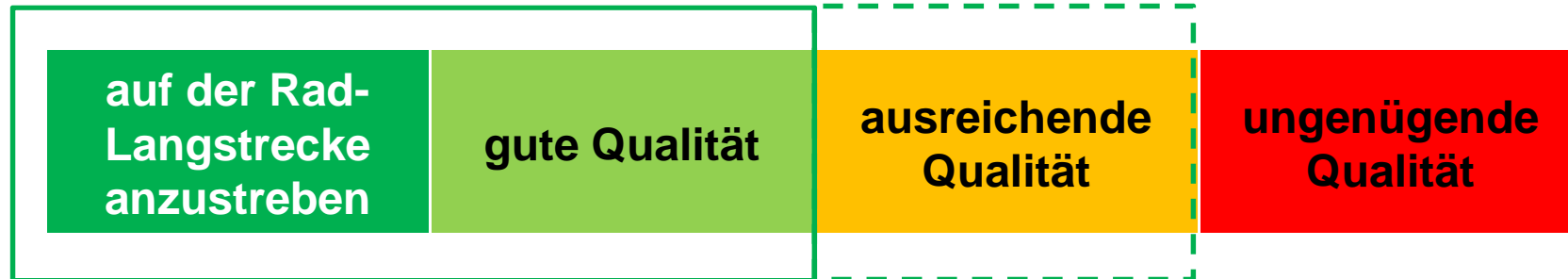
→ Ziel: möglichst großer Nutzen für möglichst viele BenutzerInnen

Fahr- und Reisegeschwindigkeit

- Ziel ist es auf der **freien Strecke eine konstante Fahrgeschwindigkeit von 20 km/h** zu ermöglichen
- Als **Reisegeschwindigkeit** werden **15 bis 20 km/h angestrebt**
- **Zügiges Vorankommen durch:**
 - Weniger enge Kurven, unübersichtliche Stellen, Engstellen
 - Minimierung der Wartezeit an Ampeln
 - Wo möglich: Vorrang für Radlangstrecke
 - Breite Radfahranlagen, die Überholen ermöglichen

Ziel **ist nicht** eine Wunschgeschwindigkeit von 30 km/h

Anforderungen an die Anlageverhältnisse von Rad-Langstreckenverbindungen



Rad-Langstreckenverbindung, wenn ...

→ **≥ 70 % der Strecke mit mindestens guter Qualität** (davon möglichst hoher Anteil „auf der Rad-Langstrecke anzustreben“, mindestens 30 %)

→ **max. 25 % mit ausreichender Qualität**

→ **davon max. 5 % ungenügende Qualität** (wenn Qualitätsverbesserung kurz- bis mittelfristig nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand möglich ist)

Wann ist eine Route eine Rad-Langstrecke?

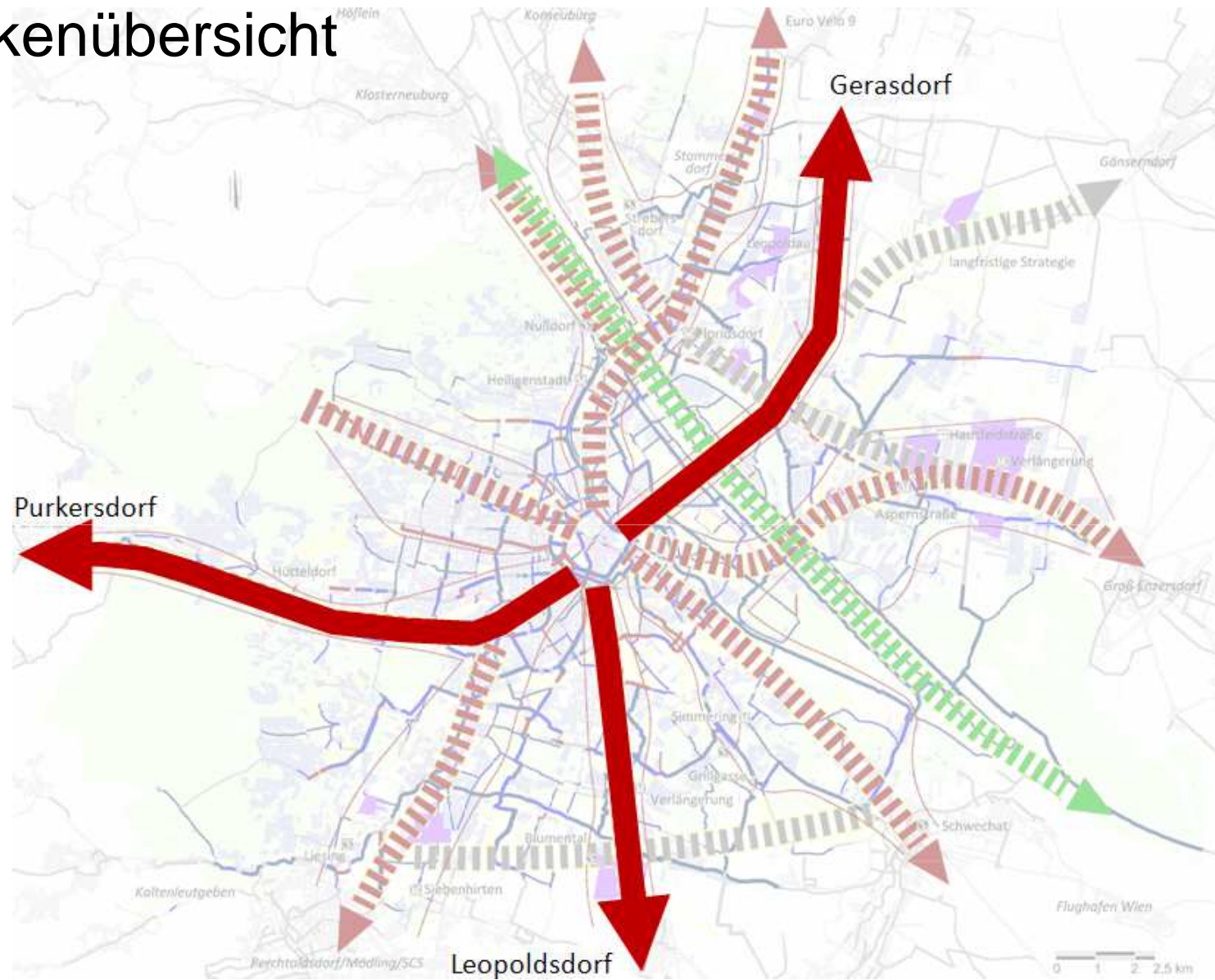
→ Wenn sie **für alle Benutzergruppen attraktiv** zu befahren ist.

→ Wenn sie **spürbar besseren Komfort** aufweist als das übrige Netz!

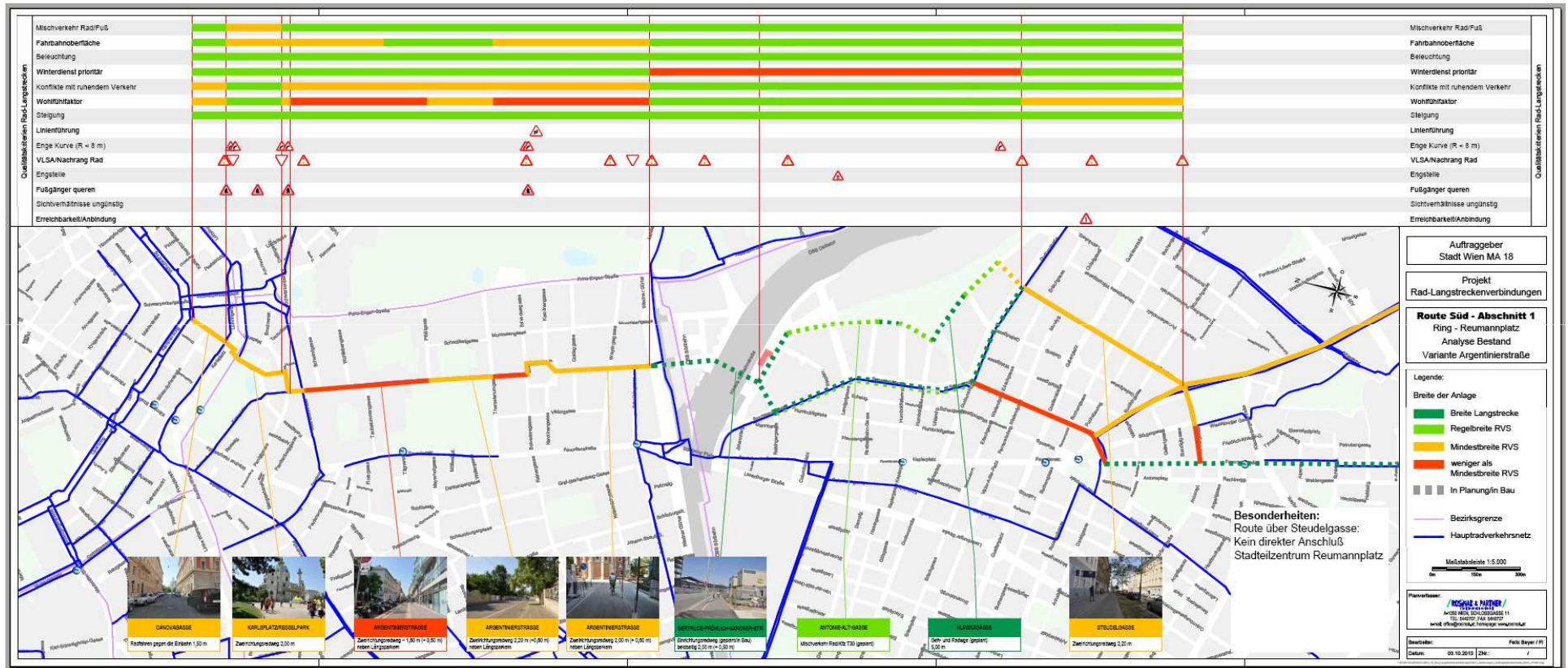
Wann ist eine Route KEINE Rad-Langstrecke?

- Eingeschränkte Benutzbarkeit tageszeitlich/jahreszeitlich
- Nutzung nur für einzelne Gruppen attraktiv, RVS-Diagramm Trennen/Mischen nicht eingehalten
- Anlagenbreite ≥ 70 % grün, ≤ 25 % gelb (davon ≤ 5 % rot) nicht eingehalten
- Reisegeschwindigkeit der gesamten Strecke < 15 km/h

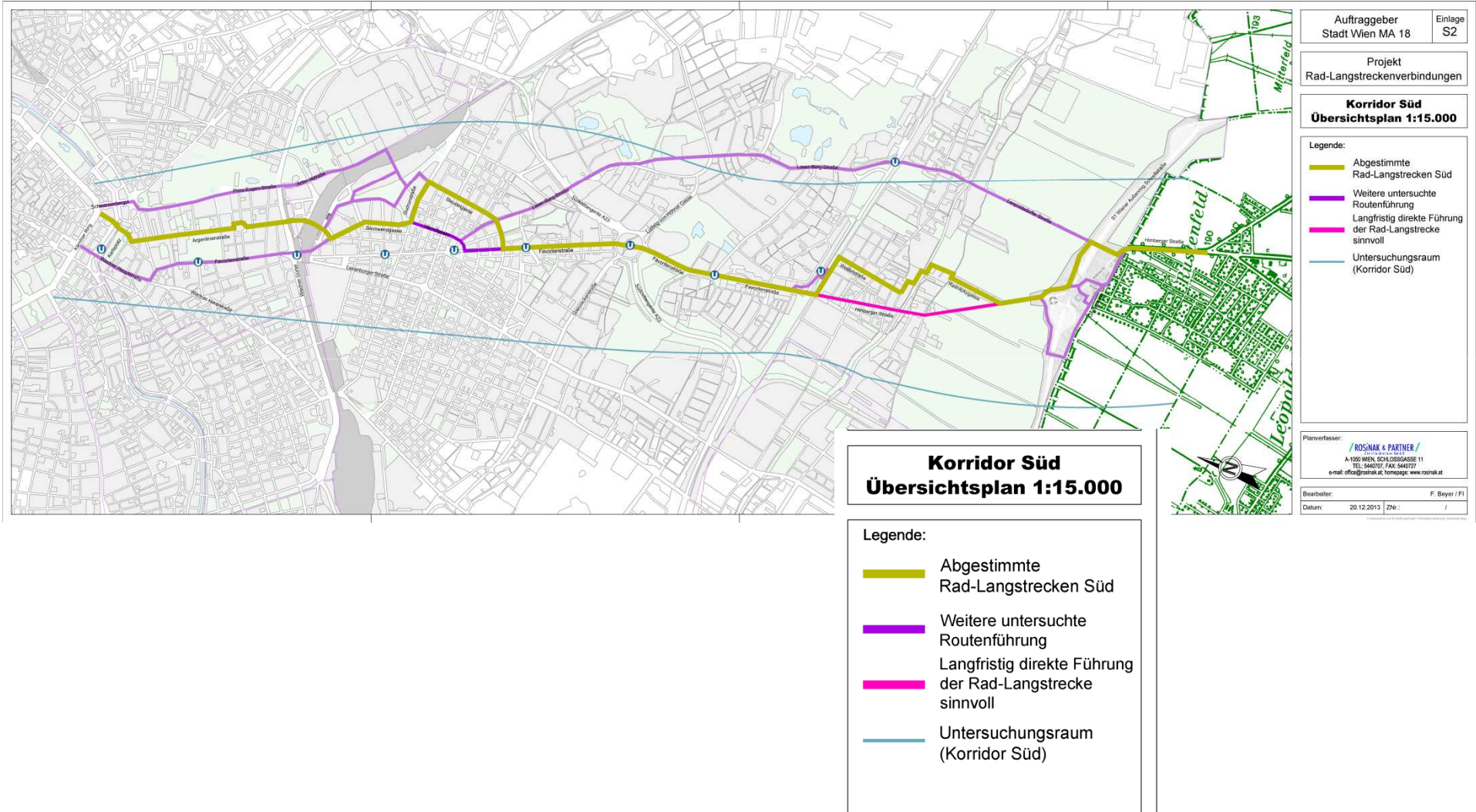
Streckenübersicht



Analysepläne

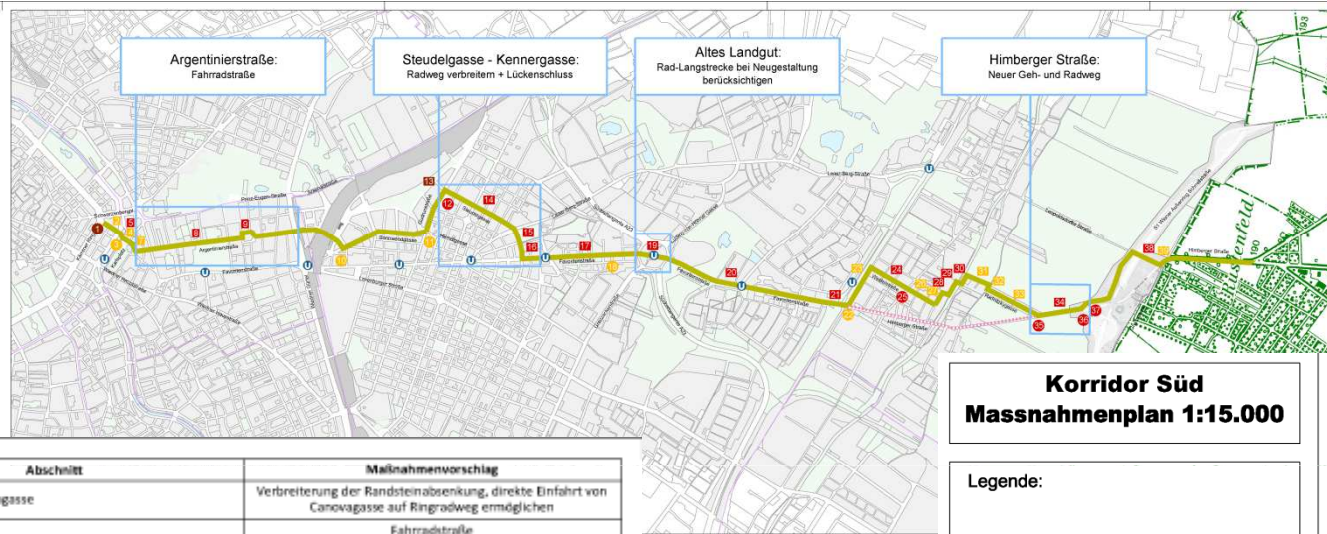


Übersichtsplan



Maßnahmenplan

Nr.	Abschnitt	Maßnahmenvorschlag
1	Kärntner Ring - Canovagasse	Verbreiterung der Randsteinablenkung, direkte Einfahrt von Canovagasse auf Ringradweg ermöglichen
2	Canovagasse	Fahrradstraße
3	Karlsplatz - VLSA Karlsplatz - Canovagasse	Einrichtung einer Phasenabbruchregelung mit Zeitblöckenmessung (analog Rossauerlände - Seegasse)
4	Karlsplatz - VLSA Bustasse	Direkte Linienführung möglichst abseits der Fußgängerquerung
5	Karlsplatz	Radwegmarkierung entfernen, Leitlinie für die Rad-Langstrecke
6	Karlsplatz - Höhe Wienmuseum	Zwischen Einmündung Canovagasse und Einmündung Argentinierstraße ist ein Streifen von mindestens 6,00 m (besser 8,00 m) für eine direkte Führung der Fußgänger und Radfahrer freizuhalten
7	Karlsplatz - Bereich Karlskirche	Führung zwischen Karlskirche und Wasserbecken
8	Argentinierstraße: Karlsplatz bis Wiedner Gürtel	Fahrradstraße 4,50 bis 5,50 m Fahrbahnbreite
9	Elisabethplatz	Noch im Detail zu prüfen: Fahrradstraße, abschnittsweise Begegnungszone
10	Gertrude-Fröhlich-Sandner-Gasse - Sonnewendgasse	Ausreichende Aufstellflächen für Linksabbieger für mindestens 5 Radfahrer, Adaptierung des Signalprogramms
11	Sonnewendgasse - Gudrunstraße	Ausreichende Aufstellflächen für Linksabbieger für mindestens 5 Radfahrer, Adaptierung des Signalprogramms
12	Gudrunstraße - Steudelgasse	Kurvenradius ausrunden + Pöller entfernen (in Abstimmung mit Projekt Steudelgasse)
13	Atholdgasse: Anbindung RL an Sonnewendviertel	Zweirichtungsweg 4,00 m + 0,75 Schutzstreifen
14	Steudelgasse: Gudrunstraße - Laaer-Berg-Straße	Zweirichtungsweg 3,40 m (mindestens 3,00 m) + Schutzstreifen über die gesamte Länge
15	Kennergasse: Laaer-Berg-Straße - Bürgergasse	Zweirichtungsweg 3,00 bis 4,00 m + Schutzstreifen
16	Kennergasse: Laaer-Berg-Straße - Favoritenstraße	Zweirichtungsweg 3,00 bis 4,00 m + Schutzstreifen
17	Favoritenstraße: Kennergasse - Altes Landgut	Beidseitige Einrichtungsradwege > 2,00 m + Schutzstreifen
18	Favoritenstraße: Kennergasse - Altes Landgut	Entfall der VLSA nach Prüfung der Leistungsfähigkeit und Verkehrssicherheit
19	Altes Landgut	
20	Favoritenstraße: Altes Landgut - Claus-Peter-Gasse	Beidseitige Einrichtungsradwege > 2,00 m + Schutzstreifen
21	Favoritenstraße: Claus-Peter-Gasse - Barmhände	Zweirichtungsweg 4,00 m auf doppelter Straßenseite
22	Barmhände - Himberger Straße	Radfahrstreifen
23	Barmhände - Himberger Straße - Wenzelsstraße	Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h für MIV, Verbot für PKW, wenn möglich Einbahnstraße
24	Wenzelsstraße: Barmhände - Oberlaaer Straße	Radfahren gegen die Einbahn, wenn möglich Verbreiterung auf 5,00 m, Kanaradstreifen mindestens 1,50 m breit, einbahnig
25	Kennplatz: Wenzelsstraße - Oberlaaer Straße	Überwegung für Radfahrer (z.B. Kennplatz, VGS) Fahrradstraße
26	Wenzelsstraße: Oberlaaer Straße - Franzosenweg	Fahrradstraße
27	Franzosenweg: Wenzelsstraße - Wilhelm-Platz	Fahrradstraße
28	Verbindungszone: Wilhelm-Platz - Gertrude	Oberfläche Asphaltieren, mindestens 3,50 m breit
29	Karlsplatz bis Stieg Rothenturm	Oberfläche Asphaltieren, mindestens 3,50 m breit
30	Langgassestraße: Stieg Rothenturm - Rodolfsplatz	Oberfläche Asphaltieren, mindestens 3,50 m breit
31	Rodolfsplatz	Fahrradstraße
32	Rosengasse: Rodolfsplatz - Rasthofgasse	
33	Rasthofgasse: Rosengasse - Himberger Str.	
34	Himberger Straße: Rasthofgasse - Einmündung St. Ulrich	
35	Himberger Straße: Rasthofgasse	
36	Himberger Straße - vor Kennergasse	
37	Einmündung Kennergasse für Kennergasse	
38	Langgassestraße: St. Ulrich - Himberger Str.	



Nr.	Abschnitt	Maßnahmenvorschlag
1	Kärntner Ring - Canovagasse	Verbreiterung der Randsteinablenkung, direkte Einfahrt von Canovagasse auf Ringradweg ermöglichen
2	Canovagasse	Fahrradstraße
3	Karlsplatz - VLSA Karlsplatz - Canovagasse	Einrichtung einer Phasenabbruchregelung mit Zeitblöckenmessung (analog Rossauerlände - Seegasse)
4	Karlsplatz - VLSA Bustasse	Direkte Linienführung möglichst abseits der Fußgängerquerung
5	Karlsplatz	Radwegmarkierung entfernen, Leitlinie für die Rad-Langstrecke
6	Karlsplatz - Höhe Wienmuseum	Zwischen Einmündung Canovagasse und Einmündung Argentinierstraße ist ein Streifen von mindestens 6,00 m (besser 8,00 m) für eine direkte Führung der Fußgänger und Radfahrer freizuhalten
7	Karlsplatz - Bereich Karlskirche	Führung zwischen Karlskirche und Wasserbecken
8	Argentinierstraße: Karlsplatz bis Wiedner Gürtel	Fahrradstraße 4,50 bis 5,50 m Fahrbahnbreite
9	Elisabethplatz	Noch im Detail zu prüfen: Fahrradstraße, abschnittsweise Begegnungszone
10	Gertrude-Fröhlich-Sandner-Gasse - Sonnewendgasse	Ausreichende Aufstellflächen für Linksabbieger für mindestens 5 Radfahrer, Adaptierung des Signalprogramms
11	Sonnewendgasse - Gudrunstraße	Ausreichende Aufstellflächen für Linksabbieger für mindestens 5 Radfahrer, Adaptierung des Signalprogramms
12	Gudrunstraße - Steudelgasse	Kurvenradius ausrunden + Pöller entfernen (in Abstimmung mit Projekt Steudelgasse)
13	Atholdgasse: Anbindung RL an Sonnewendviertel	Zweirichtungsweg 4,00 m + 0,75 Schutzstreifen
14	Steudelgasse: Gudrunstraße - Laaer-Berg-Straße	Zweirichtungsweg 3,40 m (mindestens 3,00 m) + Schutzstreifen über die gesamte Länge
15	Kennergasse: Laaer-Berg-Straße - Bürgergasse	Zweirichtungsweg 3,00 bis 4,00 m + Schutzstreifen
16	Kennergasse: Laaer-Berg-Straße - Favoritenstraße	Zweirichtungsweg 3,00 bis 4,00 m + Schutzstreifen
17	Favoritenstraße: Kennergasse - Altes Landgut	Beidseitige Einrichtungsradwege > 2,00 m + Schutzstreifen
18	Favoritenstraße: Kennergasse - Altes Landgut	Entfall der VLSA nach Prüfung der Leistungsfähigkeit und Verkehrssicherheit

Korridor Süd Massnahmenplan 1:15.000

Legende:

- Rad-Langstrecke Süd
- Langfristig direkte Führung der Rad-Langstrecke sinnvoll
- Schlüsselmaßnahme
- Streckenbezogene Maßnahme
- Punktueller Maßnahme

Priorität der Massnahme

- hoch
- mittel
- gering

Auftraggeber
Stadt Wien MA 18

Einlage
S4

Projekt
Rad-Langstreckenverbindungen

**Korridor Süd
Massnahmenplan 1:15.000**

Legende:

- Rad-Langstrecke Süd
- Langfristig direkte Führung der Rad-Langstrecke sinnvoll
- Schlüsselmaßnahme
- Streckenbezogene Maßnahme
- Punktueller Maßnahme

Priorität der Massnahme

- hoch
- mittel
- gering

Planverfasser:
/MAG. ANNA C. PARTNER /
A-1020 WIEN, SCHÖENBRUNNENSTR. 11
TEL. 346202 FAX 346227
e-mail: otto.groiss@mag.wien.gv.at

Bearbeiter:
F. Beyer / F1

Datum:
20.12.2013 2:56